

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ger.11: Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Grammatik C <i>English title: Diachronic and synchronic aspects of German grammar C</i>	9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Lernziele: Die Studierenden rezipieren und reflektieren einschlägige linguistische Forschungsarbeiten und zeigen, dass sie in der Lage sind, diese kritisch zu diskutieren und vergleichend zueinander in Beziehung zu setzen. Darauf aufbauend weisen die Studierenden nach, dass sie sprachliche Phänomene aus synchroner und diachroner Perspektive eigenständig auf einem angemessenen theoretischen Niveau und mithilfe geeigneter empirischer Methoden analysieren können. Kenntnisse: Fortgeschrittene deskriptive und theoretische Kenntnisse in den Kernbereichen der Grammatik (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik) und Pragmatik sowie der Text- und Diskurstheorie, Kenntnisse in der Anwendung empirischer Methoden	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltung: M.Ger.11.VL Vorlesung	2 SWS
Lehrveranstaltung: M.Ger.11.Sem Masterseminar: Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Grammatik	2 SWS
Von den folgenden Prüfungen ist genau eine erfolgreich zu absolvieren:	
Prüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten) M.Ger.11.HA: Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Grammatik C (Hausarbeit) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme am Seminar	9 C
Prüfung: Klausur (90 Minuten) M.Ger.11.KI: Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Grammatik C (Klausur) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme im Seminar	9 C
Prüfung: Posterpräsentation M.Ger.11.P: Diachrone und synchrone Aspekte der deutschen Grammatik C (Posterpräsentation) Prüfungsvorleistungen: regelmäßige Teilnahme im Seminar	9 C
Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Fortgeschrittene Kenntnisse in den linguistischen Kerngebieten Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik sowie in der Text- und Diskurstheorie 	

<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenz zur Rezeption und kritischen Reflexion einschlägiger linguistischer Forschungsliteratur • Kompetenz, sprachliche Phänomene aus synchroner und diachroner Perspektive eigenständig zu analysieren 	
---	--

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Markus Steinbach
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 75	